



**Einladung zum VIP Networking
für Investoren, Projektentwickler, Kommunen, WiFö, Schulen und Firmen
Am 03.11.19 um 11.00 Uhr auf dem Messestand der KIT-Initiative
der internationalen Erfindermesse iENA in Nürnberg. (VIP Karten begrenzt)**

Der ehemalige Schulleiter und heutiger Leiter des Instituts Bildung, Innovationen, Digitalisierung Hans-Georg Torkel kombiniert seine Erfindung „Problemlösung Bildungsnotstand Lehrermangel“ mit Modellschulen in Deutschland. Erstmals findet ein Zusammentreffen mit Investoren Projektentwicklern und Kommunen statt. Es ist eine Generalprobe für das Jahr 2020 in dem 10 Jahre europäische Kulturhauptstadt 2010 gefeiert wird.

Die Messe läuft vom 31.10. – 03.11.2019. Mehr lesen unter iena.kit-initiative.de.

Die Zeit ist überreif, (Not macht erfinderisch)

die 2018 auf der internationalen Erfindermesse iENA erstmals vorgestellte Erfindung, „Problemlösung Bildungsnotstand Lehrermangel“ umzusetzen. Für Reformen im Bildungssystem sprechen viele von einem unterrichtsfreien Tag in der Woche, um in außerschulischen Lernorten selbstbestimmtes und entdeckendes Lernen möglich zu machen. Hans-Georg Torkel nennt es seit Jahren Innovationstag, Margret Rasfeld „Frei Day for Future“ und Schüler ihren Demonstrationstag Fridays for Future.

Torkel holt mit dem Europäischen Innovationshaus Junior-Talente (bis 35 Jahre), Lehrer(innen)-Talente, Potentiale im Erfindewesen und im Bildungsbereich mit neuen Ideen zusammen. Ein emotionales, nationale Probleme lösendes Projekt gibt Orientierung und stärkt die Zusammenarbeit. Herr Torkel möchte Eitelkeiten kompensieren und die „Vereinsmeierei“ auflösen. Orientiert an der Dualen „Partnerschaft“ sind Unternehmer angesprochen.

Der vollständige Beitrag wird im Innovationsforum zur Erfindermesse veröffentlicht.

Kontakt:

Hans-Georg Torkel
Leitung: Institut Bildung, Innovationen, Digitalisierung
Tinkrathstr.128
45472 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 0208 / 37 87 83 31
iena@kit-initiative.de
iena.kit-initiative.de



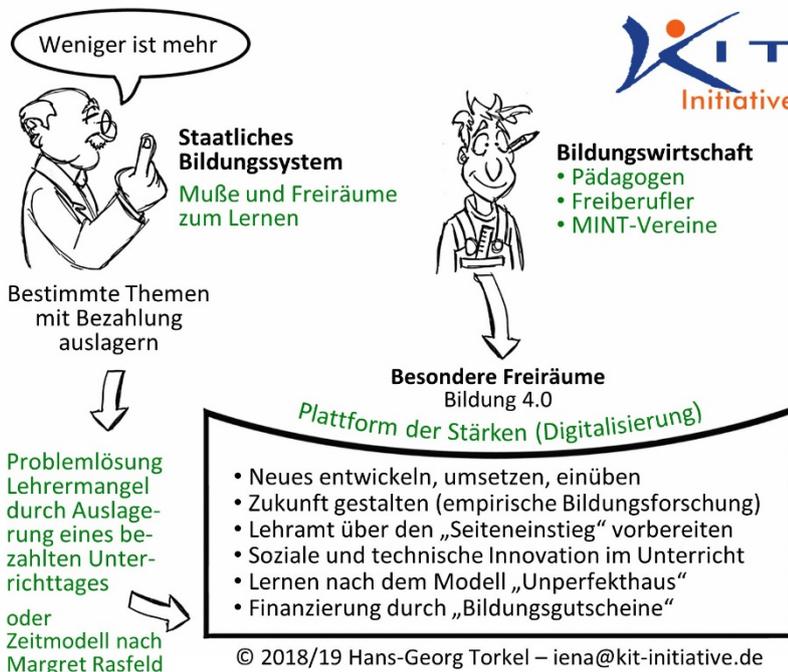
Herr Torkel ist als Bildungsfachmann (ehemaliger Schulleiter am Berufskolleg) auf Junior-Erfinderarbeit in den Erfindervereinen spezialisiert. Er ist

- Leiter des Institut Bildung, Innovationen, Digitalisierung
- Vorsitzender der KIT-Initiative Deutschland e.V.
- Ehemals Vorsitzender im Deutschen Erfinderverband heute für NRW im DEV zuständig und im DEV für Junior-Erfinder (bis 35 Jahre) zuständig
- Stellvertreter und Kurator von DABEI e.V.
- Vizepräsident im Europäischen Erfinderverband AEI
- Inhaber des europäischen Innovationshauses in Essen

Mit diesem Plakat stellt Herr Torkel die Umsetzung seiner Erfindung auf der internationalen Erfindermesse iENA in Nürnberg vor und berichtet von Modellschulen und beispielhaften außerschulischen Lernorten in Deutschland. Mit dem Innovationshaus Ruhr als Teilmenge des europäischen Innovationshauses in Essen präsentiert er seit 10 Jahren das Ruhrgebiet. Mit der iENA 2020 wird mit Modellkommunen aus dem Ruhrgebiet das 10 jährige der europäischen Kulturhauptstadt 2010 gefeiert. Die iENA war 2010 auch beteiligt.

Institut Bildung, Innovationen, Digitalisierung

Problemlösung Bildungsnotstand



Bei gleichbleibender Lehrerzahl wird ein Unterrichtstag (6 Ustd) in das außerschulische Lernen verlagert. So löst sich der Lehrermangel auf.

Schüler gestalten selbstbestimmt gemeinsam mit Pädagogen sowie Fachleuten die Zukunft. Innovationen werden im Unterricht von der Idee bis zur Vermarktung für die Motivierung der Schüler genutzt.

Die Finanzierung kommt aus dem Lehrerhaushalt. Hinzu kommen „Bildungsgutscheine“, die in kreativer Vielfalt durch Pädagogen und auch über Rabattgutscheine der Wirtschaft berücksichtigt werden.

iena@kit-initiative.de | iena.kit-initiative.de